

Neunhoefffer

Das Presseprivileg im Datenschutzrecht

Eine rechtsvergleichende Betrachtung des deutschen und des englischen Rechts

Pressefreiheit und Datenschutz stehen in einem natürlichen Spannungsverhältnis zueinander. Um journalistische Arbeit zu ermöglichen, bedürfen die Medien einer datenschutzrechtlichen Sonderstellung, durch welche die Pressefreiheit gesichert wird. Dieses sogenannte "Presseprivileg" untersucht Friederike Neunhoefffer im vorliegenden Buch. Die EG-Datenschutz-Richtlinie sieht eine Privilegierung für die Presse vor, welche der deutsche und der englische Gesetzgeber in unterschiedlicher Weise in nationales Recht umgesetzt haben. Die Autorin geht der Frage nach, ob die Rechte der Betroffenen durch die bestehende Rechtslage in Deutschland und in England ausreichend gewahrt werden und ob die geltenden Regelungen einen angemessenen Ausgleich zwischen Pressefreiheit und Recht auf informationelle Selbstbestimmung herstellen. Hierzu werden nicht nur die entsprechenden datenschutzrechtlichen Regelungen, sondern darüber hinaus auch die in der jeweiligen Rechtsordnung bestehenden zivilrechtlichen Abwehransprüche analysiert.



109,00 €
101,87 € (zzgl. MwSt.)

Lieferfrist: bis zu 10 Tage

Artikelnummer: 9783161486821
Medium: Buch
ISBN: 978-3-16-148682-1
Verlag: Mohr Siebeck
Erscheinungstermin: 30.06.2005
Sprache(n): Deutsch
Auflage: 1. Auflage 2005
Serie: Studien zum ausländischen und internationalen Privatrecht
Produktform: Kartoniert
Gewicht: 781 g
Seiten: 496
Format (B x H): 157 x 233 mm

